



VENTURY

ANALYTICS

VENTURY ANALYTICS

WEBBASIERTE, ÖKONOMISCHE SIMULATION UND VERTRAGSANALYSE ZUR OPTIMISIERTEN ENTSCHEIDUNGSFINDUNG BEI VENTURE CAPITAL BETEILIGUNGEN

LAUFZEIT: 1 JAHR

Viele große Unternehmen haben als Start-up gestartet. Für die Gründung eines solchen Unternehmens ist eine innovative Geschäftsidee oftmals nicht ausreichend, vor allem wenn das nötige Kapital fehlt. Investoren können die Gründer durch Risikokapital unterstützen. Die Finanzierungsverträge im Rahmen solcher Venture Capital Finanzierungen sind aber oft sehr komplex und das Know How der involvierten Parteien ist unterschiedlich gut ausgeprägt. Hinzu kommt, dass in der frühen Phase der Finanzierung häufig neue Investoren beitreten, mit jeweils neuen Verträgen. Für die Ausgestaltung dieser Verträge werden in der Regel Rechtsanwälte und Berater hinzugezogen, die die Kosten der Abwicklung in die Höhe treiben. Welche Auswirkungen die Vertragsinhalte im Detail auf die ökonomischen Positionen der einzelnen Gesellschafter haben, wird vergleichsweise jedoch wenig Aufmerksamkeit gewidmet. So können vereinbarte Sonderrechte in Abhängigkeit der Unternehmensentwicklung massive Auswirkungen auf die zu verteilenden Erlöse am Ende der Beteiligungsphase haben. Im schlimmsten Fall führt die Unachtsamkeit während der Vertragsverhandlungen zum Scheitern des Unternehmens. Aber auch Missverständnisse und Benachteiligungen sind mögliche Resultate.

Deshalb soll im Projekt eine speziell auf Venture Capital Verträge zugeschnittene Simulations- und Analysesoftware entwickelt werden, die die beteiligten Parteien in den Vertragsvereinbarungen unterstützt.

Projektaufbau

Die webbasierte Software zeigt dem Nutzer die wirtschaftlichen Auswirkungen verschiedener Ausgestaltungsmöglichkeiten von Finanzierungsrunden an. Durch die Gegenüberstellung von verschiedenen

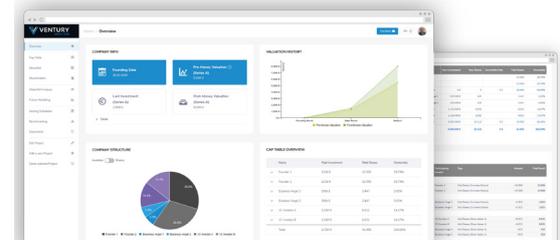


Abb. 1: Auszug aus der Ventury Analytics Software.

Szenarien werden die Effekte transparent dargestellt. Durch ein nutzerfreundliches Interface sollen schnell und unkompliziert eigene Simulationen durchführbar sein, die die Entscheidungsfindung unterstützen.

Projektziel

Bislang ist weltweit keine vergleichbare umfassende Lösung erhältlich, die allen Parteien zugänglich ist. Durch die Software können umfassende Szenario Analysen unverzerrt dargestellt werden. So wird den Nutzern eine fundierte Entscheidung ermöglicht, die es ihnen erlaubt spätere Benachteiligungen und Missverständnisse schon während der Vertragsabwicklung auszuschließen.



TECHNISCHE HOCHSCHULE NÜRNBERG
GEORG SIMON OHM

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Europäische
Union



PROJEKTLEITER

Prof. Dr. Dirk Honold

Fakultät Betriebswirtschaft

Technische Hochschule Nürnberg
Georg Simon Ohm

ANSPRECHPARTNER

Prof. Dr. Dirk Honold

Tel.: +49.911.5880.2843

Fax: +49.911.5880.6720

dirk.honold@th-nuernberg.de
www.th-nuernberg.de



TECHNISCHE HOCHSCHULE NÜRNBERG
GEORG SIMON OHM